

# Jahresbericht 2022

der Jugendmusikschule Winterthur und Umgebung



Fotografie: Barbara Werren

## Vorwort

Nachwehen von Corona, Krieg, Klimakrise, Energieknappheit - schlechte Nachrichten sind überall und fordern uns tagtäglich heraus. Gerade deshalb ist es auch wichtig, die guten und positiven Ereignisse nicht aus den Augen zu verlieren und uns darüber zu freuen, dass unsere Schüler\*innen in diesem Jahr endlich wieder zur Normalität zurückkehren durften und viel gemeinsam musizieren konnten. Und in der Tat; unsere Schüler\*innen waren sehr präsent und aktiv, sei es am Tag der Musik in der Winterthurer Altstadt, am Bläserstag, unsere Resonanzband wirkte an den Musikfestwochen, im Stadthaus fand das Resonanzkonzert Klassik satt, musiziert wurde auch im Orchesterlager, an Förderkonzerten, bei mehreren Auftritten von Winterthur United und beim Weihnachtsmusizieren mit 130 Kindern und Jugendlichen. Wichtig ist uns auch der Zugang zu neuen Schüler\*innen, die dank dem Instrumentenkarrussell niederschwellig ihre Freude an der Musik entdecken konnten.


Finanziell steht unsere Musikschule nach wie vor auf sehr stabilen Beinen, dies auch aufgrund der ständigen Optimierung von Prozessen und Abläufen unserer Mitarbeitenden und natürlich auch aufgrund stabiler Schüler\*innenzahlen, die wir dem grossen Engagement unserer Lehrkräfte zu verdanken haben. Am 1. Januar 2023 trat nun die neue Musikschulverordnung in Kraft. Neu trägt der Kanton ca. zehn Prozent der Betriebskosten der Musikschulen.

Bisher lag die Beteiligung lediglich bei rund drei Prozent. Die Erhöhung des kantonalen Beitrages wird aber hauptsächlich für die Anpassung der Lehrer\*innen-Löhne (auf die Höhe von Primarlehrpersonen) kompensiert. Diesem Vorgehen haben die Gemeinden im Rahmen der Mitgliederversammlung im August 2022 bereits zugestimmt, was uns sehr gefreut hat. Die neue Verordnung zum Musikschulgesetz regelt ebenfalls die Voraussetzung zur Anerkennung sowie die Qualitätsvorgaben und die Finanzierungspauschalen. Unsere Schule erfüllt dank kontinuierlicher und vorausschauender Planung und Weiterentwicklung bereits alle von der kantonalen Verordnung geforderten Punkte.

Mit Unterstützung einer externen Projektleitung haben wir uns gemeinsam mit den beiden anderen Schulen im Projekt Dreiklang engagiert. Ziel dieses Projektes ist es, die drei kulturell und finanziell sehr unterschiedlichen Musikschulen auf dem Platz Winterthur zu einer einzigen Organisation zusammenzufassen. Als erster grosser Meilenstein wird aktuell eine gemeinsame Zusammenarbeitsvereinbarung aller drei Partner erarbeitet. Schrittweise wird anschliessend geprüft, in welcher Form die drei Musikschulen harmonisiert werden können.

Zuversichtlich und hoffnungsvoll möchte ich als neue Präsidentin auch gemeinsam mit der Schulleitung dieses Vorwort abschliessen. Zuversichtlich deswegen, weil ich mich seit Mitte

dieses Jahres gemeinsam mit einem kompetenten Vorstand um die strategischen Entscheide unserer Schule kümmern darf, zuversichtlich aber auch, weil unsere Schule über äusserst engagierte Mitarbeitende und Lehrkräfte verfügt, die sich tagtäglich mit viel Können und Herzblut für die Schüler\*innen und Organisation einsetzen. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle auch an die Gemeinden, Eltern, Kinder und Jugendlichen für das entgegengebrachte und langjährige Vertrauen. Und zu guter Letzt auch noch ein grosses Merci an den ehemaligen Präsidenten Arnold Huber für seinen grossen Einsatz, den er für unsere Schule geleistet hat. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen ein Jahr voller klangvoller und friedlicher Momente und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

  
Katharina Gander, Präsidentin

  
Lukas Hering, Schulleiter

  
Caroline Scheffel, Leiterin Administration



## Instrumentenvorstellung

Nach einer zweijährigen Zwangspause war es endlich wieder soweit. Im März und April fanden in den Gemeinden Elsau, Brütten, Rikon sowie in Winterthur die Instrumentenvorstellungen statt. Die Freude war riesig, dass diese wieder in der gewohnten Form ohne Einschränkungen stattfinden konnten. Die Kinder und Jugendlichen wurden mit einem Märli empfangen, in dem die Instrumente musikalisch präsentiert wurden.



Danach verteilten sich die Lehrpersonen in den Zimmern, sodass die Kinder und Jugendlichen die verschiedenen Instrumente ausprobieren konnten. Die Lehrpersonen sowie auch verschiedene Musikhäuser standen für Fragen zur Seite. Wer eine Pause benötigte, wurde an den Vorstellungen von Klassen oder Musikvereinen hervorragend gepflegt, sodass die Suche nach dem Lieblingsinstrument mit einer Stärkung weitergehen konnte. Die Freude aller Beteiligten war zu spüren. Wir hoffen, dass viele Kinder und Jugendliche ihr Lieblingsinstrument finden konnten.



## Sommerkurse

Aufgrund der hohen Nachfrage fanden in diesem Jahr neu zwei Sommerkurse statt. In der ersten Sommerferienwoche trafen sich 48 Kinder im Schulhaus St. Georgen, um die Welt der Musik zu entdecken. Fleissig wurden Instrumente gebastelt, es wurde gesungen und die verschiedenen Instrumente konnten ausprobiert werden. Einen Ausflug zu einem Musikhaus ermöglichte den Kindern einen Einblick hinter die Kulissen einer Instrumentenwerkstatt. In den täglichen Proben wurde für die Abschlussvorführung geübt. Viele Eltern und Freunde besuchten am Freitag die Aufführung der Kinder. Voller Stolz und Freude präsentierten die Kinder den Zuhörern ihr Gelerntes.



Zum Abschluss der Sommerferien besuchten in der letzten Sommerferienwoche 44 Kinder das Instrumentenkarussell. Auch in dieser Woche wurde viel gesungen, gebastelt und musiziert. Die beiden Sommerkurse ermöglichten den Kindern die verschiedenen Instrumente genauer kennen zu lernen und in die Welt der Musik einzutauchen. Und wer weiss, vielleicht haben einige auch ihr Lieblingsinstrument entdeckt.



## Weihnachtsmusizieren

Let it snow, let it snow, let it snow... zwar ohne Schnee jedoch mit weihnachtlichen Klängen wurde das zahlreich erschienene Publikum von rund 130 Streicher\*innen verzaubert. Am Nachmittag wurden die Stücke teils in Gruppen und im Tutti geprobt. Um 17.30 Uhr begann das grosse Konzert. Eröffnet wurde es von allen 130 Streicher\*innen mit einem gemeinsamen Stück. Darauf folgten Einzelbeiträge der Gruppen 1-4, welche dem Niveau entsprechend gebildet wurden. Zum Abschluss spielten nochmals alle Schüler\*innen gemeinsam und luden das Publikum ein, kräftig mitzusingen. Mit weihnachtlichen Klängen im Ohr liessen wir die Zuhörer\*innen die Weihnachtszeit einläuten.



### Wettbewerbserfolge

#### Schweizer Jugendmusikwettbewerb

##### Solo:

Mila Kolb, 2. Preis, Kat. I  
Larissa Born, 1. Preis, Kat. II – Alte Musik  
Linda Peter, 2. Preis, Kat. III – Alte Musik  
Lehrperson: Stefano Lai

##### Duo:

Mila Kolb, 1. Preis, Kat. I  
Larissa Born, 1. Preis, Kat. III – Alte Musik  
Linda Peter, 2. Preis, Kat. III – Alte Musik  
Lehrperson: Stefano Lai

##### Trio:

Nina Gasser, Trio fago#istas  
3. Preis, Kat. III-Ensemble  
Lehrperson: Susann Landert

#### Schweizer Jugendmusikwettbewerb Finale in Luzern

##### Solo:

Larissa Born, 3. Preis, Kat. II – Alte Musik

##### Duo:

Mila Kolb, 2. Preis, Kat. I  
Larissa Born, 2. Preis, Kat. III - Alte Musik  
Sonderpreis «Bachwoche Thun»  
Lehrperson: Stefano Lai

##### OSEW

Lars Moser, 1. Preis, Kat. II  
Lehrperson: Valeriya Bernikova

##### Swiss Percussion Competition

Levi Guhl, 2. Preis, Drumset II Advanced  
Levi Guhl, 3. Preis Snare, II Advanced  
Leon Kläui, 3. Preis, Drumset I  
Leon Kläui, 1. Preis, Snare I Starter  
Tom Limberg, 3. Preis, Snare I Starter  
Lehrperson: Simon Forster



# Schulische Aktivitäten

Die Jugendmusikschule Winterthur und Umgebung bietet neben den unterschiedlichen Unterrichtsangeboten auch eine Vielzahl von Projekten und Konzerten an. Unsere Ziele hierbei sind, das gemeinsame Musikerlebnis und die Auftrittskompetenzen zu fördern.

Wir haben für Sie eine Übersicht der Veranstaltungen zusammengestellt. Zudem bereichern rund 140 Musizierstunden und Schüler\*innenkonzerte den Musikschulalltag.

---

## Januar

- Probespiel Resonanz Klassik: 33 Teilnehmer\*innen
- Probespiel Resonanz Pop/Rock: 13 Teilnehmer\*innen
- Abschlusskonzert der Schüler\*innenbands unter der Leitung von Masterstudierenden Pädagogik Jazz/Pop der ZHdK

---

## März

- Instrumentenvorstellung Elsau
- Instrumentenvorstellung Winterthur

---

## April

- Instrumentenvorstellung Brütten
- Instrumentenvorstellung Rikon

---

## Juni

- Sing mit!
- Tag der Musik
- Förderkonzerte Klassik: 8 Teilnehmer\*innen
- Förderkonzert Jazz/Pop/Rock: 3 Teilnehmer\*innen
- Regionalkonzert in Pfungen: 10 Teilnehmer\*innen
- Regionalkonzert in Elsau: 38 Teilnehmer\*innen
- Beef.ch mit verschiedenen Bands



Tag der Musik

---

## Juli

- Bläserntag: 67 Teilnehmer\*innen
- Bandnight
- Vollversammlung und Infoveranstaltung (Personalanlass der Jugendmusikschule)
- Sommerkurs «Instrumentenkarussell & Co.»: 48 Teilnehmer\*innen

---

## August

- Sommerkurs «Instrumentenkarussell & Co.»: 44 Teilnehmer\*innen
- Mitgliederversammlung
- Musikschulmatinée Musikfestwochen

---

## Oktober

- Resonanzkonzert in Winterthur: 5 Teilnehmer\*innen
- Orchesterlager: 66 Teilnehmer\*innen
- Instrumentendschungel



Orchesterlager

---

## November

- Stufentest: 497 Teilnehmer\*innen
- Regionalkonzert Winterthur: 26 Teilnehmer\*innen
- Förderkonzert Klassik: 7 Teilnehmer\*innen
- Förderkonzert Jazz/Pop/Rock: 4 Teilnehmer\*innen

---

## Dezember

- Weihnachtsmusizieren Streicher\*innen: 130 Teilnehmer\*innen



Weihnachtsmusizieren

---

## Fotoshooting September



## Personelles

### Ein- und Austritte

2022 stehen 21 Neuanstellungen  
21 Austritten gegenüber.

### Personelle Wechsel Administration

Aischa Turner, welche im Januar 2022 die Stelle als Sachbearbeiterin Schuladministration und Sekretariat angetreten hat, entschied sich leider bereits per Ende Jahr 2022 wieder, die Stelle zu wechseln.

Wir freuen uns aber, dass wir mit Christine Simon eine motivierte, engagierte und sehr sympathische neue Mitarbeiterin für diese Funktion finden konnten. Ein herzliches Willkommen!

### Vorstand

Im Vorstand der Jugendmusikschule kam es im Jahr 2022 wie angekündigt zu Wechseln. An der Mitgliederversammlung Ende August sind sowohl der Präsident Arnold Huber als auch das langjährige Vorstandsmitglied Daniel Pfenninger zurückgetreten. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals herzlich für ihren grossen und engagierten Einsatz bedanken. Neu als Präsidentin gewählt wurde Katharina Gander, eine lokal sehr gut vernetzte und erfahrene Führungsperson, die nach Einarbeitung durch ihren Vorgänger nahtlos mit der Arbeit gestartet hat.

Der Vorstand traf sich 2022 zu vier Sitzungen und in neuer Zusammensetzung zu einer Retraite, in deren Rahmen insbesondere das weitere Vorgehen im Projekt Dreiklang diskutiert und konkretisiert wurde.

## Dienstjubiläen

### 35 Jahre



**Markus Bachmann**, Klavier

### 25 Jahre

**Alice Gassmann**, Akkordeon  
**Matthias Kuster**, Gitarre/E-Gitarre  
**Susann Landert Hsu**, Fagott  
**Rebekka Ott**, Harfe

### 20 Jahre

**Catherine Decroos**, Querflöte/Gitarre  
**Monika Flieger**, Klavier  
**Willi Forster**, Schlagzeug

Die Vorstandsmitglieder bringen ganz unterschiedliche Kompetenzen und Fähigkeiten mit, so dass sie sowohl der operativen Seite als ideale Sparringpartner\*innen zur Seite stehen als auch sich für die strategische Weiterentwicklung der JMSW bestmöglich einsetzen können.

### Beat Gruber

«Musik ist ein Grundbedürfnis, Musik ist eine universelle Sprache, Musik ist Bildung, Musik ist Kunst, Musik ist Kultur .... Musik macht aber vor allem Freude! Alle diese Eigenschaften lebt die JMSW. Ich möchte meinen Beitrag zu einer erfolgreichen Zukunft der JMSW leisten, damit die JMSW weiterhin der leuchtende Turm im Jugendmusikangebot der Stadt Winterthur bleibt.»

### Peter Huber

«Den Kindern und Jugendlichen den Zugang zur Musik zu ermöglichen, erachte ich als sinnstiftendes und wichtiges Engagement. Es ist mir ein grosses Anliegen, dass in der Kulturstadt Winterthur ein attraktives Musikbildungsangebot besteht. Diesbezüglich entspricht die Jugendmusikschule meinen Vorstellungen, indem sie mit der Musik in die Schulhäuser zieht, das gemeinsame Musizieren vielfältig ermöglicht und somit nachhaltige musikalische Erlebnisse bei den Musizierenden erzielt.»

### Fredy Beerli

«Mit viel Engagement setze ich mich seit über zehn Jahren im Vorstand der JMSW für die finanziellen Belange der Schule ein, damit die Schule auf sicheren Beinen dasteht, und den Musikunterricht unserer Kinder gewährleistet werden kann. Dies ist in der heutigen digital geprägten Zeit wichtig, dass die musische Ausbildung unserer nächsten Generation weiterhin gesichert ist.»

### Gabi Stritt

«Die Musik hatte für mich als Kind und Jugendliche eine grosse Bedeutung und war ein wichtiger Anker. Mit meinem Engagement für die JMSW möchte ich dazu beitragen, dass möglichst vielen Kindern und Jugendlichen niederschwellig der Zugang zur Musik ermöglicht wird und sie positive Erfahrungen machen können.»

### Katharina Gander

«Unvergessen sind für mich Momente des gemeinsamen Musikziersens - im Musikunterricht, bei gemeinsamen Proben, bei Auftritten und auch mit meinen Kindern. Ich bin sehr stolz mich mit viel Herzblut als Präsidentin für die Jugendmusikschule engagieren zu dürfen.»

### Jean-Luc Kühnis

«Mir gefällt das Bild der Jugendmusikschule als «inspirierender Hub» für Jugendliche und Mitarbeitende, in welchem musikalische Projekte lanciert werden, Freundschaften entstehen können und Erlebnisse für's Leben geschehen. Ich engagiere mich für ein attraktives Umfeld für die musizierende Jugend mit Fokus «zusammen musizieren - zusammen entdecken & erleben - zusammen etwas bewegen». Dabei ist es mir wichtig, dass sich die JMSW als verlässliche Kooperationspartnerin in der Region Winterthur weiter etabliert und über den musikalischen Tellerrand hinaus agiert. Ich komme aus der Soziokultur und kenne die Wirkung von künstlerischen Elementen in partizipativen Gefässen - dies zu stärken ist die Motivation für mein Engagement bei der JMSW.»

### Evelyne Haymoz-Peter

«Musik bewegt!»

### 30 Jahre



**Alexandra Flury**, Klavier

**Daniela Gruber**, MGA  
**Matthias Kräutli**, Schlagzeug  
**Monika Schütz**, Klarinette  
**Silvan Tarelli**, Saxophon

### 15 Jahre

**Federico Ahumada**, Gitarre  
**Anna Katharina Benz**, Violine  
**Walter Vitale**, Schlagzeug

### 30 Jahre



**Amon Brunner**, Klarinette

### 10 Jahre

**Juan Gremli**, Gitarre/E-Gitarre  
**Reto Karli**, Gitarre/E-Gitarre  
**Erika Lafosse**, MGA  
**Anne Marti**, MGA  
**Nadja Seibold**, MGA

## Software

### Software-Relaunch – ESCADA2

Im letzten Jahresbericht durften wir bereits im Sinne eines Ausblicks auf die für 2022 geplante Umstellung der Datenverarbeitungssoftware hinweisen. Im September 2022 war es dann soweit und die Migration konnte über die Bühne gehen. Erwartungsgemäss erforderte die Umstellung vor allem im Nachgang einiges an Mehrarbeit insbesondere für unsere Sachbearbeiterinnen Personaladministration und Buchhaltung, Rita Studer und Claudia Hagmann. Mit der aufwendigen Kontrolle der Daten, Überprüfung der Prozesse und einem hohen Mass an Aufmerksamkeit und Genauigkeit haben sie es aber geschafft, dass der Wechsel für die Mitarbeitenden und Kunden unbemerkt umgesetzt werden konnte. Ein grosses Dankeschön an dieser Stelle an Rita und Claudia!

### Personaltool 2.0

Für die Mitarbeitendenführung, Qualitätssicherung und Personalentwicklung arbeiten unsere Bereichsleitungen mit dem Personaltool. Auch dieses Programm benötigte eine technische Auffrischung um den Ansprüchen zu genügen. Diese Umstellung erfolgte Ende Jahr 2022 mit Einführung per Januar 2023. Das neue Tool besticht durch seine Schlichtheit, gute Übersicht und die intuitive Bedienung.

## Schüler\*innen-Zahlen

	Okt. 20	Okt. 21	Okt. 22
Instrumentalunterricht	2 358	2 440	2 453
Musikalische Grundausbildung	4 162	4 361	4 229
Anzahl Ensembles	11	14	16
Anzahl Schüler*innen in Ensembles	107	154	148

## Finanzen

### Kommentar

Die Jahresrechnung schliesst mit einer Ertragsminderung von CHF 25'944.-. Alles in allem kann die Rechnung 2022 als Punktlandung bezeichnet werden. Dank unser weiterhin guten Finanzlage können wir die Preise stabil halten und den Musikunterricht hoffentlich ganz vielen ermöglichen. Mit der Umsetzung des

Musikschulgesetzes und der dazugehörigen Verordnung werden wir die Löhne unserer Lehrpersonen ab dem Sommer auf Primarlehrer\*innengehalt anheben und die Vorgaben des Verbands Zürcher Musikschulen - ohne Berücksichtigung des letzten Teuerungsausgleiches – umsetzen.

Entwicklung 2020 – 2022	2020	2021	2022	% Anteil
<b>Aufwand total</b>	<b>- 8 505 511</b>	<b>- 8 856 829</b>	<b>- 9 056 281</b>	100.0
Personalaufwand	- 8 189 235	- 8 569 660	- 8 737 990	96.5
Sachaufwand	- 246 276	- 278 169	- 297 734	3.3
a.o. Aufwand	- 70 000	- 9 000	- 20 557	0.2%
<b>Ertrag total</b>	<b>8 524 298</b>	<b>8 926 223</b>	<b>9 030 337</b>	100.0
Schulgelder	3 302 065	3 354 608	3 373 266	37.4
Gemeindesubventionen	5 189 432	5 270 774	5 313 650	58.8
Kantonssubventionen	449 542	456 317	456 737	5.1
Ertragsminderungen	- 457 102	- 169 912	- 160 294	-1.7
Spenden, Kollekten	36 513	12 308	7 909	0.1
a.o. Ertrag	3 848	2 127	39 069	0.5
<b>Ergebnis</b>	<b>18 787</b>	<b>69 394</b>	<b>-25 944</b>	-0.2





Bilder Fotoshooting September 2022. Fotografie: Barbara Werren

